

Donnerstag
27.
Dezember

361. Tag des Jahres 2018
4 Tage bis Jahresende
Kalenderwoche 52

☀️ 08:34 Uhr 🌙 22:31 Uhr
🌅 16:20 Uhr 🌑 11:52 Uhr

Neumond erstes Viertel Vollmond letztes Viertel



GUTEN MORGEN

Wartezeit

Vor Weihnachten geht das Bargeld weg wie die sprichwörtlichen warmen Semmeln. Hier noch ein Geschenk, dort noch etwas für den Kühlschrank, schnell noch ein paar Getränke bunkern. Man weiß ja nie. Kurz vor Heiligabend, wenn einem die letzten kleinen Dinge einfallen, die man unbedingt noch braucht, sollte die Geldbörse also noch einmal etwas nachgefüllt werden. Eine Sorge, die viele Menschen haben, denn im Vorraum der Sparkasse hat sich schon eine kleine Menschenansammlung gebildet. Einer der beiden Automaten funktioniert wieder nicht. Das war neulich schon der Fall. Und auch damals spielte sich das Szenario ähnlich ab. Ein neuer Kunde kommt herein, wundert sich über die Schlange vor dem einen und das »Nichts« vor dem anderen. »Der tut es nich«, bekommt er Westfälisch gesagt. »Vielleicht liegt es an der Karte«, lautet die Antwort. Er steckt ein – und wartet. Wie alle anderen vergeblich. Klaus-Peter Schillig

Tageskalender

ESPELKAMPER ZEITUNG

ESPELKAMPER ZEITUNG, Geschäftsstelle Lübbecke, Gerichtsstraße 1, Telefon 05741/34290, 9.30 bis 17 Uhr geöffnet.

RAT UND HILFE



Karl Kordes, Leiter des Marktkaufs Espelkamp freute sich, zahlreiche Spenden an gemeinnützige Einrichtungen überreichen zu dürfen. Espelkamps Bürgermeister Heinrich

Vieker (Vierter von rechts) dankte dem Warenhaus im Namen aller Empfänger für die großzügige Aktion. Foto: Andreas Kokemoor

»Eine beispiellose Aktion«

Karl Kordes übergibt Spenden an verschiedene Institutionen in Espelkamp

Espelkamp (ko). Es ist für den Marktkauf Espelkamp ein aufregendes Jahr gewesen. »Eine hektische Zeit liegt hinter uns«, sagte Marktleiter Karl Kordes zu seinen Gästen.

Die sind auf Einladung von Karl Kordes in den Hindenburgring gekommen. Denn auch in diesem Jahr hatte der Marktkauf einen Stand im Gewerbezelt beim City-Fest. »Seit mehr als drei Jahrzehnten sind wir dabei«, berichtete Kordes seinen Gästen.

Die große Tombola in der Mitte des Gewerbezeltes habe auch in diesem Jahr wieder zahlreiche City-Fest-Besucher angelockt. Und genau dies war der Grund, warum Karl Kordes Vertreter aus ver-

schiedenen Institutionen, Vereinen, Schulen und Kindergärten zu einer vorweihnachtlichen Bescherung in sein Büro eingeladen hatte. Denn der Erlös der verkauften Lose auf dem City-Fest sollte natürlich wieder gemeinnützigen Zwecken dienen. Bürgermeister Heinrich Vieker, der ebenfalls zugegen war, bezeichnete die Aktion als beispiellos.

Kordes nutzte die Zusammenkunft auch, um kurz über das ereignisreiche Jahr des Marktkaufs zu sprechen zu kommen. Im Jahr 2018 hat das Unternehmen 3,5 Millionen Euro investiert und seine Räumlichkeiten von Ende Mai bis Oktober modernisiert (wir berichteten). »Wir hoffen, dass wir damit für die nächsten 15 bis 20 Jahre gut aufgestellt sind«, sagte

Kordes und kam somit auch schon wieder zur Los-Aktion.

Die Empfänger der Erlöse sind in diesem Jahr die Bischof-Hermann-Kunst-Schule, die Birger-

Die Freude bei den Vertretern der verschiedenen Einrichtungen war riesengroß.

Forell-Sekundarschule, der DRK-Kindergarten »Sterntaler«, die evangelische Kindertagesstätte Schwedenkindergarten, der ATSV Espelkamp, der Bürgerbus-Verein und die Tafel Lübbecke Land, die jeweils 500 Euro erhielten. Das Tierheim Lübbecke erhielt eine

Spende in Höhe von 1000 Euro, die sich aus den Erlösen der Tombola sowie der Pfandbon-Aktion des Marktkaufs zusammensetzt.

Die Freude bei den Empfängern, der Spenden, den Vertretern der verschiedenen Einrichtungen, war riesengroß. Der Schwedenkindergarten beispielsweise spare auf ein neues Sonnensegel für seinen Außenbereich, erklärte Annegret Simes, Leiterin der Einrichtung. Die Sekundarschule will seinen Außenbereich landschaftsplanerisch mit einem Biotop umgestalten, erläuterte Leiterin Ursula Beinlich. Der ATSV Espelkamp will die Spende nutzen, um neue Spielfeldumrandungen zu besorgen, hieß es während der »Bescherung« vom Vereinsvorsitzenden Michael Waltke.

Auch das Tierheim Lübbecke hatte schon genaue Vorstellungen, was mit den Mitteln geschehen soll. Demnach benötigt das Heim dringend eine neue Lüftungsanlage für seine Katzenkranken- und Quarantäne-Station.

Bei der Tafel Lübbecke Land soll das Geld in eine neue Kühlzelle investiert werden. Damit soll zugleich ein Zeichen für die Standorttreue der Lebensmittel-Sammelstelle gesetzt werden. Der Kindergarten »Sterntaler« möchte das Geld für ein Gewaltpräventionsprojekt von Vorschülern investieren. Der Bürgerbusverein und die Bischof-Hermann-Kunst-Schule haben noch keine konkreten Pläne. Die Vertreter betonten, aber dass sie stets sinnvolle Verwendungen für das Geld hätten.